



Schweizerische Vereinigung für Geschichte der Veterinärmedizin Association Suisse pour l'Histoire de la Médecine Vétérinaire

Präsident und Bibliothekar: Dr. Ignaz Bloch, Eulenberg 11, 4244 Röschenz,

Mobil 0041796709023, **Email:** ignaz.bloch@bluewin.ch

Im Dezember 2022

Liebe Mitglieder der SVGVM, sehr geehrte Damen und Herren

Seit der Gründung der SVGVM im Jahr 1990 erhalten Sie jeweils auf Ende Jahr einen Neujahrsbrief mit Ausblick auf das kommende Jahr, sowie eine Neujahrsgabe. Dies darf man inzwischen getrost als Tradition bezeichnen und gerne führen wir diese weiter.

Unsere Jahresversammlung in Bern war gut besucht und die Vorträge von Hannes Martig und Stephan Häsler stiessen auf reges Interesse und lösten das eine oder andere Schmunzeln aus.

Gerne verweise ich auf die Neujahrsgabe «Die amtlichen Tierärztinnen und Tierärzte in der Schweiz» unter der redaktionellen Leitung von Stephan Häsler. Ein Buch, das einen umfassenden Einblick in die Entwicklung und heutige Bedeutung dieses Berufszweigs der Tierärzteschaft gibt.

Ebenso erlaube ich mir, Sie auf das diesen Herbst erschienene Buch von Stefan Burkhart «Der Hund im Dienst, eine Militär- und Kulturgeschichte des Hundes von prähistorischer Zeit bis zum 1. Weltkrieg» hinzuweisen. Unter dem Link <https://burkhart.jimdofree.com/der-hund-im-dienst/> finden Sie dazu nähere Informationen.

Die Mitgliederversammlung 2023 findet am 22. April 2023 im Tierspital Zürich statt. Nebst Vorträgen wird uns der Kurator des Museums, Urs Jenny, das eine oder andere interessante Objekt im Museum näherbringen.

Die Geschichte, auch die unseres Berufstandes, lehrt uns, dass Dinge historisch sind. Das heisst aber auch, dass die Gegenwart und Zukunft anders sein können. Wenn wir uns dessen bewusst sind, so sollten wir offen sein für alle möglichen Entwicklungen und der Blick zurück in die Geschichte hilft uns, das Neue zu verstehen.

Das aktuelle Weltgeschehen stimmt nicht gerade zuversichtlich und die Weltgemeinschaft steht vor grossen Herausforderungen was das Klima, den Frieden und die Freiheit des Individuums anbelangt. Hoffen wir, dass uns allen bewusst ist, was diese Handlungsfelder für uns selbst, aber auch für die Gesellschaften bedeuten. Dazu können wir auch selbst etwas beitragen. Denke global, handle lokal.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen besinnliche Festtage, ein gutes neues Jahr und viele schöne Stunden im Kreise Eurer Liebsten.


Ignaz Bloch